



In 14 Tagen beginnt der Traum-Juni für alle Beachvolleyball-Fans „Beachvolleyball hautnah“ bei CEV U22 EM und CEV Baden Masters garantiert

74 Damen- und 80 Herrenteams haben bereits für das „CEV Baden Masters presented by SPORT.LAND.NÖ“ genannt und werden ab 21. bis 25. Juni um die 50.000 Euro Preisgeld fighten. Davor wird noch europäisches Nachwuchs-Gold bei der „CEV U22 Europameisterschaft presented by SPORT.LAND.NÖ“ vergeben, die von 15. bis 18. Juni im Badener Strandbad ausgetragen wird. Angeführt wird die Nennliste des Masters bei den Herren von den Polen Kantor/Losiak, dem derzeitigen Nr.-2-Duo auf der FIVB World Tour. Bei den Damen sind die Deutschen Weltranglisten-Vierten Laboureur/Sude die Gold-Favoriten. „In Baden tritt alles an, was im weltweiten Beachvolleyball Rang und Namen hat und aus einem europäischen Land kommt“, bestätigt Dominik Gschiegl, vom Veranstalterteam Vision05, die Bedeutung des heurigen Turniers im Badener Strandbad.

Für die heimischen Teams wird es beim Baden Masters kein Honigschlecken werden. Das Feld ist ausgewogen und hochklassig wie noch nie. Die Phalanx der ÖVV-Teams – bei den Herren wollen sieben Teams in den Maindraw, bei den Damen gar acht Teams – von der klaren Nummer eins, Clemens Doppler und Alexander Horst, die natürlich am liebsten ihren Satellite-Titel aus dem Jahr 2012 auf Masters-Gold upgraden wollen. Bei den Damen sind Stefanie Schwaiger und Katharina Schützenhöfer das Top-Team Österreichs. Fix im Hauptbewerb sind bei den Herren weiters Thomas Kunert und Christoph Dressler und bei den Damen Lena Plesiutchnig und Cornelia Rimser. Alle anderen ÖVV-Teams müssen in die Country Quota und Qualifikation. Allerdings besteht auch noch die Chance auf eine Wild Card. Die CEV hat diese aber noch nicht vergeben.

Bei der Nachwuchs-EM hat Österreich vor allem bei den Herren Hoffnung auf eine Medaille. Beach-Profi Moritz Pristauz, der beim Baden Masters mit seinem üblichen Partner Martin Ermacora als „M&Ms“ auftreten wird, spielt mit Paul Buchegger um einen Platz auf dem Siebertreppchen. Bei den Damen sind die Erwartungen etwas niedriger, Außenseiterchancen werden Julia Radl und Franziska Friedl zugerechnet. „Wichtig für unsere Youngsters ist die Unterstützung des Publikum“, appelliert Cheftrainer Stefan Hoemberg an die rot-weiß-roten Fans.

Gratis Tagestickets sind im At the Park-Hotel in Baden und für alle spark7-Members in Erste Bank Filialen und Sparkassen verfügbar. Sie garantieren den Eintritt in das Strandbad Baden sowie den Zugang zum Stadion am Centercourt und beinhalten einen Cineplexx-Kinogutschein. Ein Sitzplatz und unbeschränkter Zugang im Stadion ist allerdings nur mit einem Reserved Seat-Ticket garantiert.

Rund um die U22 EM gibt es natürlich auch sehr viel Action außerhalb des Centercourts. Am Mittwoch, den 14. Juni wird z.B. der Centercourt mit der Promi Beachvolley Trophy (ab 18 Uhr) eröffnet. Am Freitag, den 16. Juni steigt der offizielle Party-Event im Casino Baden mit einem unglaublichen Hit: DJ-Legende Richard Dorfmeister (Kruder-Dorfmeister) wird eigens aus der Schweiz eingeflogen und wird bis tief in die Nacht die Casino-Wände zum Wackeln bringen und eine in Baden noch nie dagewesene Party veranstalten. Um nur 49 Euro sind sogar die Getränke schon dabei.

Tickets gibt's bei Ö-Ticket, Libro und unter <http://www.beachvolleyball-baden.at/tickets/>.

Weitere Infos sowie Kostproben von Richard Dorfmeister unter: <http://www.richarddorfmeister.com/>
Fotos zu Beachvolleyball Baden können Sie von <http://flickr.com/photos/beachvolleyballbaden> druckfähig und kostenfrei downloaden!

Rückfragen:

Markus Hammer, MA
 Pressebetreuer Beachvolleyball Baden
 mobil: +43 664 9250015
 e-mail: m.hammer@vision05.at
 So geht Sommer!
 #bvbaden17

